



Medienkommentar

# Mobilfunk: Gegenstimmen zu Expertenaussagen



**Eine Strategie der Mobilfunklobby ist es, die Gefahren mit pseudowissenschaftlichen Auftritten vor der Bevölkerung kleinzureden. Über Pressekonferenzen werden die Leitmedien oftmals darin gleichgeschaltet. Die in Wien verbreiteten Aussagen im Jänner 2020 zeigen, wie der Hase läuft – und wie notwendig eine Richtigstellung und Ergänzung für eine fundierte Meinungsbildung ist.**

Das von der Mobilfunkindustrie finanzierte Forum Mobilfunkkommunikation gab am 14.1.2020 hier in Wien eine Pressekonferenz zum Thema „Einführung der 5G-Technik in den Gemeinden Österreichs“, um die Bevölkerung auf den 5G-Ausbau einzustimmen. Nach den einleitenden Worten über die Einführung von 5G durch die Geschäftsführerin Magistra Margit Kropik folgte ein vorgeblich wissenschaftlicher Beitrag von Professor Dr. Lerchl. In dieser Sendung sollen als Gegenstimme einige Aussagen bzw. Behauptungen der Sprecher der Mobilfunkkonzerne kritisch beleuchtet werden.

So sagten sie beispielsweise: Bis 2022 werden „nur“ 3.300 5G-Stationen kommen, die im Wesentlichen zusätzlich auf bestehenden Standorten montiert werden.

Wenn die bestehenden Mobilfunkmasten ZUSÄTZLICH mit 5G Antennen bestückt werden, bedeutet dies, nach Angaben der Mobilfunkindustrie, eine Steigerung der Hochfrequenzbelastung um satte 45 %! Bereits vor über 20 Jahren wies die NAILA-Studie schon bei geringer Strahlung eine signifikante Häufung von Krebsfällen in Nähe von Mobilfunkanlagen stichhaltig nach.

Nächstes Beispiel: Dr. Lerchl, Professor für Biologie und Ethik an der Jacobs University in Bremen sagte wörtlich: „Elektromagnetische Felder sind Funkwellen, und elektromagnetische Felder sind nichts anderes als Licht.“

Der britische ehemalige Waffenexperte der britischen Armee Dr. Barrie Trower redet hier eine ganz andere Sprache: Die Mikrowellentechnik wurde in den 1940 bis -50er Jahren ursprünglich als Waffentechnik entwickelt, wobei die biologischen Wirkungen der Mikrowellenstrahlung ganz gezielt genutzt wurden, um den Feind zu schädigen bzw. zu töten. Mikrowellenstrahlung breitet sich zwar wie Licht aus, hat aber ganz andere biologische Auswirkungen. Diese Mikrowellentechnik wurde als Basis für die moderne Kommunikationstechnik genommen, um die Entwicklungskosten für eine wirklich harmlose Technik zu sparen.

Doch wie kommt Prof. Lerchl zu solch haltlosen, die Mobilfunktechnik verharmlosenden Aussagen?

Werfen wir dazu einen genaueren Blick auf Prof. Lerchl:

- Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat Prof. Lerchl 2010 wegen Befangenheit und Interessenskonflikte die Aufnahme in die Kommission der Internationalen Agentur für Krebsforschung verweigert.

- Prof. Lerchl wurde fernerhin wegen seiner falschen Behauptung verurteilt, dass die Daten zur REFLEX-Studie gefälscht wurden. Die REFLEX-Studie weist aber unmissverständlich nach, dass Mobilfunkstrahlung weit unterhalb der Grenzwerte zu DNA-Strangbrüchen führen kann und deshalb krebsförderndes Potenzial hat.

Weiterhin behauptet Prof. Lerchl: „Es gibt keine Studien woraus sich Hinweise auf erhöhte Krankheitsraten und Krebserkrankungen durch die Belastung mit Mobilfunkstrahlung ergeben. Die einzige Wirkung von solchen elektromagnetischen Feldern ist die Erwärmung. [...] Es besteht aus wissenschaftlicher Sicht derzeit keinerlei Grund zur Besorgnis.“

Es wurde in bereits über 34.800 unabhängigen Studien belegt, wie sehr Mobilfunkstrahlung eine ernste Gefahr für die Gesundheit darstellt. Schäden, wie die bereits erwähnten DNA-Strangbrüche sind vielfach bewiesen!

Die WHO hat sicher mit gutem Grund die Funkstrahlung in die Klasse 2B als „möglicherweise krebserregend“ eingestuft. Hier sind auch Stoffe wie Blei und Furane zu finden, die z.B. im Vietnamkrieg als Kampfstoffe eingesetzt wurden. Das spricht doch eine klare Sprache.

Fazit: Diese 5G-Veranstaltung diente nicht der Information und Aufklärung der Bevölkerung, sondern war eine reine Werbeveranstaltung der Mobilfunkbetreiber, unterstützt durch eine korrupte Scheinwissenschaft. Die Profite werden privatisiert und die Gesundheitsschäden trägt das Volk.

Im Grunde genommen liegt hier ein Straftatbestand vor, wo die Justiz aufgerufen ist, aktiv zu werden. Angesichts der fundiert nachgewiesenen schädigenden bis hin zu tödlichen Eigenschaften der Mikrowellentechnik, liegt im weiteren Betreiben und dem Ausbau des Mobilfunks mehr als fahrlässige, grob fahrlässige oder vorsätzliche Körperverletzung vor. Weil die Mobilfunkbetreiber und deren pseudowissenschaftliche Komplizen um die verheerenden Folgen dieser Mikrowellen-Waffentechnik genau Bescheid wissen und über die vielen zu betrauenden Toten völlig im Bilde sind, aber aus Profitgier trotzdem weitermachen, handelt es sich hier nicht um einen geplanten Raubmord?

Denken Sie darüber in aller Ruhe nach und überlegen Sie sich, wie Sie selbst dazu beitragen können, dieses Verbrechen zu stoppen.

von gez.

---

#### Quellen:

<http://www.aerzte-und-mobilfunk.eu/naila-studie-mobilfunk-krebsrisiko-gesundheit-strahlenbelastung/>

[http://54088638.swh.strato-hosting.eu/AUM/wp-content/uploads/2014/08/naila-studie\\_original.pdf](http://54088638.swh.strato-hosting.eu/AUM/wp-content/uploads/2014/08/naila-studie_original.pdf)

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail?newsid=355>

<http://54088638.swh.strato-hosting.eu/AUM/wp-content/uploads/2014/08/reflexvortragdeutsch.pdf>

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail?newsid=844>

<https://www.gigahertz.ch/urteil-gegen-prof-alexander-lerchl/>

---

#### Das könnte Sie auch interessieren:

#5G-Mobilfunk - [www.kla.tv/5G-Mobilfunk](http://www.kla.tv/5G-Mobilfunk)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.